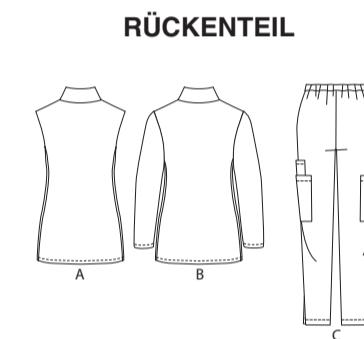
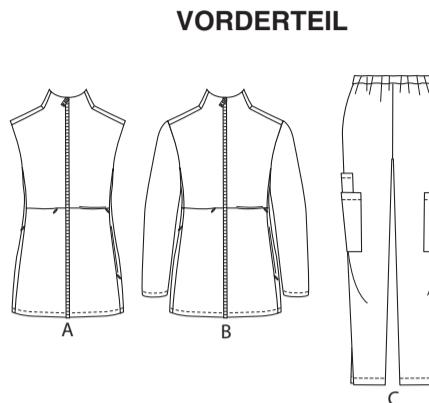


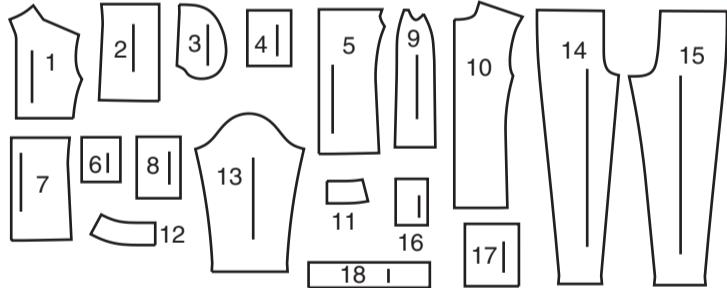
M8468

McCall's®
Deutsch
1-800-782-0323

SEITE 1 SEITEN 4



18 SCHNITTEILE



1 OBERES VORDERTEIL - A,B

2 UNTERES VORDERTEIL - A,B

3 TASCHE - A,B

4 OBERE TASCHE - A,B

5 INNERE VORD. STOFFBAHN - A,B

6 OBERE INNENTASCHE - A,B

7 INNERE UNTERE VORD. STOFFBAHN - A,B

8 UNTERE INNENTASCHE - A,B

9 SEITL. STOFFBAHN - A,B

10 RÜCKENTEIL - A,B

11 HALSBAND - A,B

12 HALSAUSSCHNITTBESATZ - A,B

13 ÄRMEL - B

14 VORDERTEIL - C

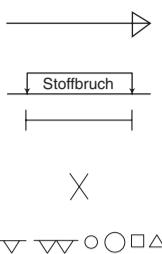
15 RÜCKENTEIL - C

16 OBERE TASCHE - C

17 UNTERE TASCHE - C

18 TAILLENBUND - C

MUSTERMARKIERUNGEN



FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fädenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMbole: Für passende Nähne und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Tailenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.

Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trage erleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzubagen aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHRUMPFEN Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschartierung. Wenn die meisten Maschenwaren Oberflächenschartierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

Für DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit

Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Quer falte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschnüren dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.

Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Paupapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

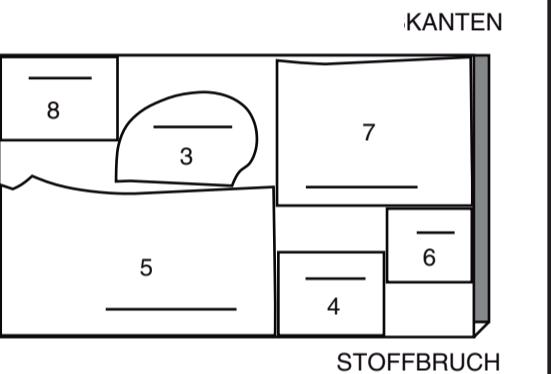
HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a/b/c) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

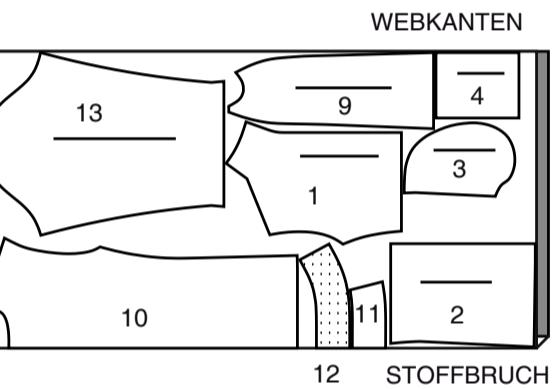
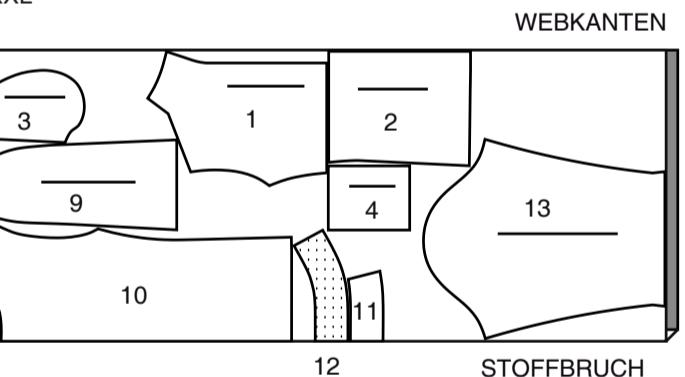
GARNITURSTOFF A,B

Teile: 3 4 5 6 7 8

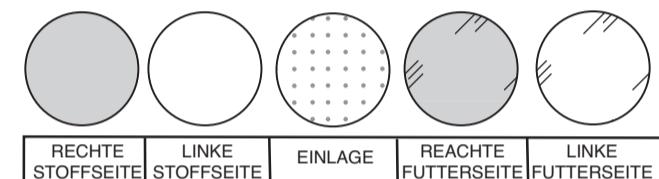
115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

JACKE B

Teile: 1 2 3 4 9 10 11 12 13

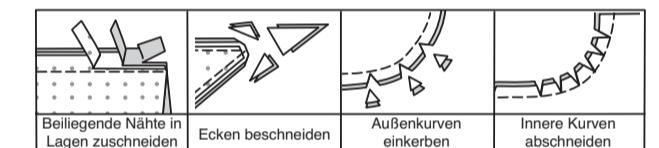
150 cm
ohne Strichrichtung
Größen XS S M L150 cm
ohne Strichrichtung
Größen XL XXL

NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzubagen im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähne, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähne nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzubagen flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

ÄRMEL - siehe Armlöcher/Ärmel: Video "Einsetzen eines Ärmels nähen".**KNAPPKANTIG STEPPEN** - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man knappkantig steppt".**VERSTÄRKEN** - siehe Maschinenstiche: „Verstärken“ Video.**FESTSTEPPEN** - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man feststeppt".**IN DER RILLE NÄHEN** - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man in der Rille näht".**ABSTEPPEN** - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man absteppt".**UNTERSTEPPEN** - siehe Maschinenstiche: Video "Zum Untersteppen".**UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS** - siehe Reißverschluss: Video "Unsichtbaren Reißverschluss nähen".**SÄUMEN** - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

NÄHTUTORIALS



SCAN ME

Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

FÜR STRICKWAREN

• Verwenden Sie eine Kugelspitze oder eine Stretchnadel. Verringern Sie den Druck auf den Nähfuß für schwere Pullover; erhöhen Sie den Druck für Wäschestücke.

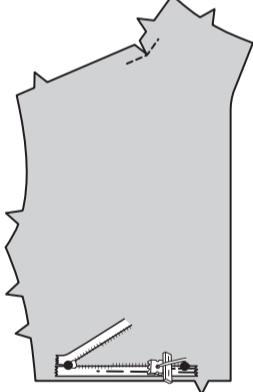
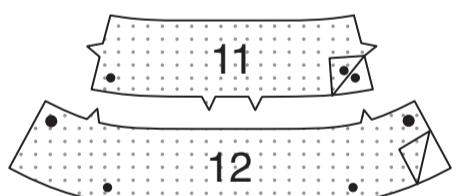
- Dehnbare Strickwaren brauchen Nähte, die so geschmeidig sind, dass sie mit dem Stoff "nachgeben". Sie können sie mit Geraffstichen (die den Stoff beim Nähen leicht dehnen), schmalen Zickzackstichen oder einem der in vielen herkömmlichen Maschinen eingebauten Stretchstiche oder mit Ihrem Serger nähen.

• Manche Strickwaren müssen beim Nähen nur wenig oder gar nicht gebügelt werden. Verwenden Sie die entsprechende Temperaturreinstellung. Bügeln Sie nur leicht oder verwenden Sie Dampf.

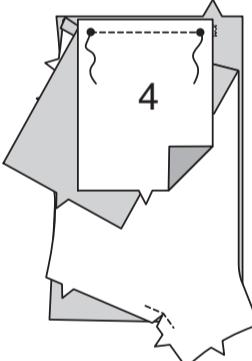
Verwenden Sie für einen doppelt genähten Saum eine Zwillingsnadel der Nähmaschine.

**WESTE A, JACKE B
EINLAGE**

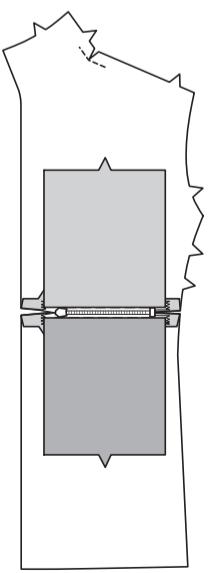
Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.



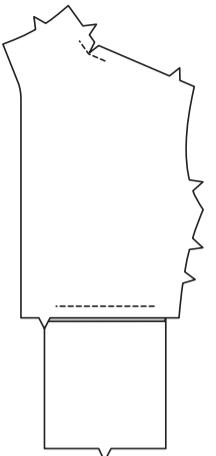
Stecken Sie den kontrastfarbenen Teil der oberen Tasche (4) rechts auf rechts an die obere Kante des unteren Vorderteils (über dem Reißverschluss), wobei die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den Punkten.



Wenden Sie die Garnitur tasche nach innen; bügeln Sie.

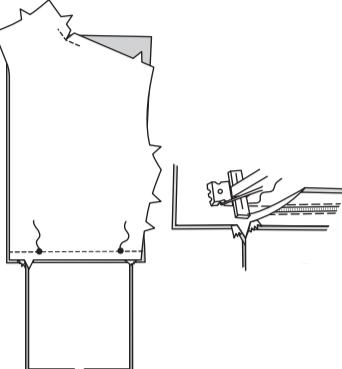


Wenden Sie die Stofftasche nach innen; bügeln Sie.

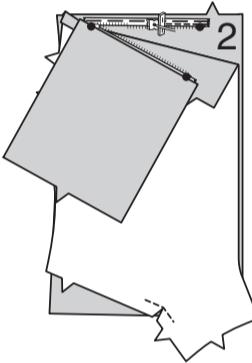


HINWEIS: Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Um einen neuen Reißverschlussanschlag anzufertigen, platziern Sie den Reißverschluss entlang der unteren Öffnungskante zwischen den kleinen Punkten, mit der Zuglasche am kleinen Punkt nahe der Vorderkante. Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags. Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags. Steppen Sie mit Überwendlichstichen über die Zähne an der Markierung. Schneiden Sie den Reißverschluss 2 cm unterhalb des neuen Anschlags ab.

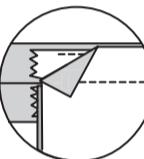
HINWEIS: Verwenden Sie einen speziellen Fuß für unsichtbare Reißverschlüsse, wenn Sie einen unsichtbaren Reißverschluss nähen.



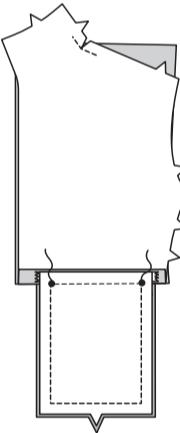
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf die obere Kante der Reißverschlussöffnung des UNTEREN VORDERTEILS (2) auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die Ober- und Unterkanten der Vorderteile gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der rechten Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zum verbleibenden Punkt. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

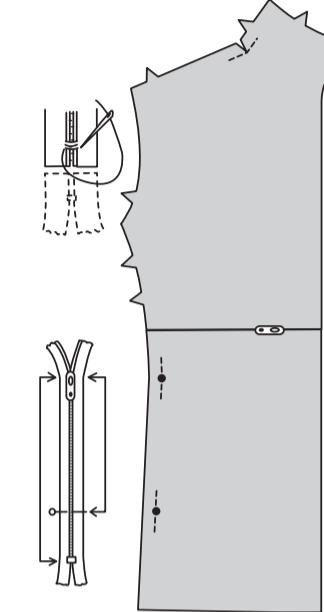


Stecken Sie die Taschenkanten auf der Innenseite rechts auf rechts zusammen, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Seiten und die Unterkante zwischen den Punkten.

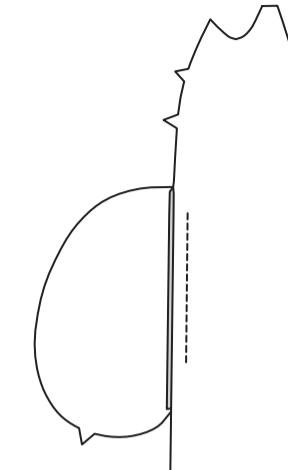


HINWEIS: Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Um einen neuen Reißverschlussanschlag anzufertigen, legen Sie den Reißverschluss entlang der Öffnungskante mit der Zuglasche am oberen kleinen Punkt. Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags. Steppen Sie mit Überwendlichstichen über die Zähne an der Markierung. Schneiden Sie den Reißverschluss 2 cm unterhalb des neuen Anschlags ab.

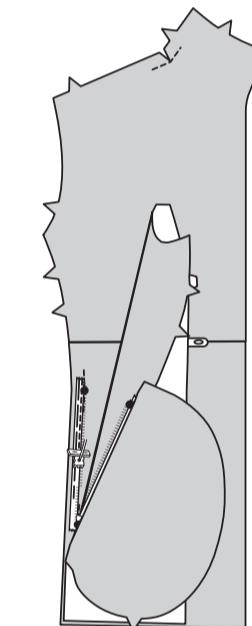
HINWEIS: Verwenden Sie einen speziellen Fuß für unsichtbare Reißverschlüsse, wenn Sie einen unsichtbaren Reißverschluss nähen.



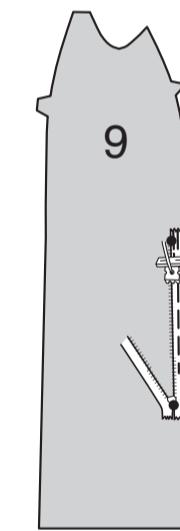
Wenden Sie die Stofftasche nach innen; bügeln Sie.



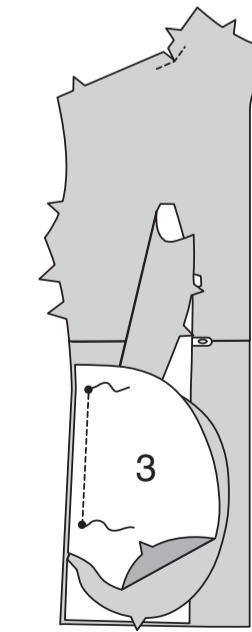
Schließen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie die andere Hälfte des Reißverschlusses rechts auf rechts an der Seitenkante des unteren Vorderteils fest, wobei Sie entlang der Nahtlinie aufrollen und am oberen Punkt anhalten. Vergewissern Sie sich, dass alles übereinstimmt. Stecken Sie sie gegebenenfalls neu fest. Öffnen Sie den Reißverschluss. Heften Sie entlang der Mitte des Bandes. Nähen Sie den Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß fest, lassen Sie dabei die Tasche frei. Steppen Sie mit Rückstichen zum Sicher.



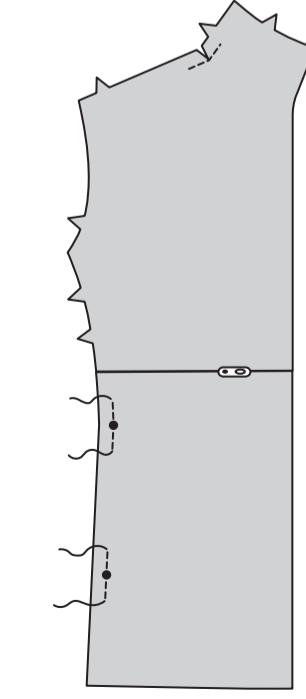
Stecken Sie den Reißverschluss rechts auf rechts an die vordere Seitenkante der SEITL. STOFFBAHN (9), mit der Spule an der Nahtlinie und dem oberen Anschlag am oberen Punkt. Heften Sie entlang der Mitte des Bandes. Nähen Sie den Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß fest.



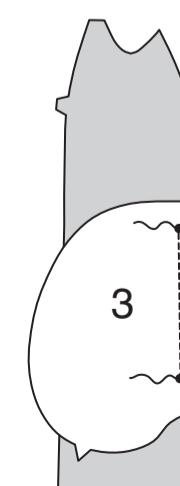
Stecken Sie den Garniturteil der Tasche (3) rechts auf rechts an die seitliche Vorderkante des unteren Vorderteils (über dem Reißverschluss), wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten mit einem normalen Reißverschlussfuß.

**SEITL. REISSVERSCHLUSS UND TASCHE**

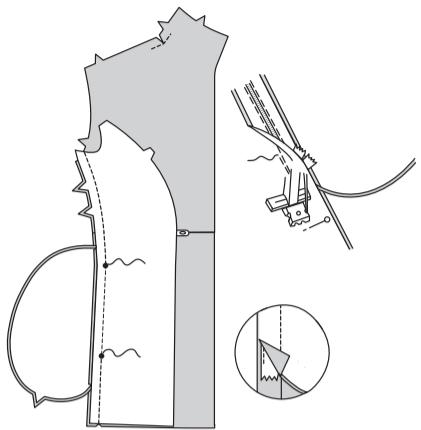
VERSTÄRKEN Sie die vordere Seitennaht des unteren Vorderteils durch die kleinen Punkte.



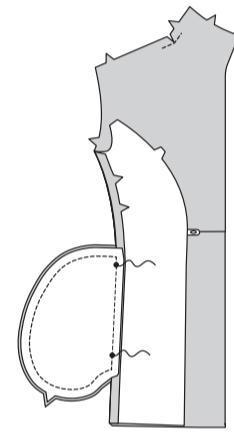
Stecken Sie den Stoffabschnitt der TASCHE (3) rechts auf rechts an die seitliche Vorderkante der vord. Stoffbahn (über dem Reißverschluss), wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten mit einem Reißverschlussfuß.



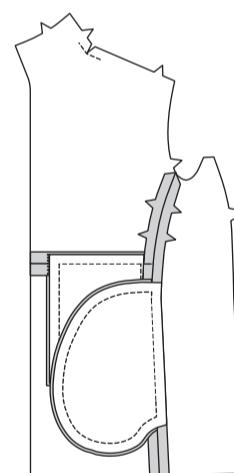
Stecken Sie die seitl. Stoffbahn rechts auf rechts an das obere und untere Vorderteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der oberen und unteren Kante bis zu den kleinen Punkten.



Stecken Sie die Stofftasche rechts auf rechts an die Garniturtasche, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, an den Ecken schwenkend, bis zu den kleinen Punkten.

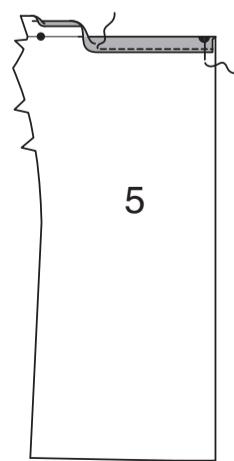


Bügeln Sie die Nähte und Taschen nach Vorderteil.

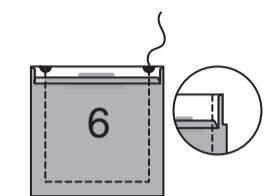


INNERE VORD. STOFFBAHN UND TASCHE

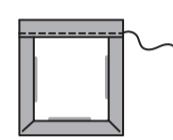
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante von der INNEREN UNTEREN VORD. STOFFBAHN (5). Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach innen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante. Heften Seitenkanten.



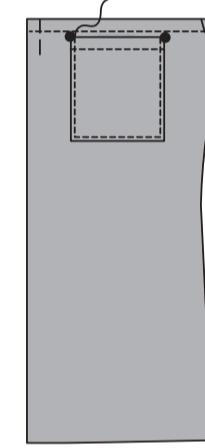
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante von der OBEREN INNENTASCHE (6). Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



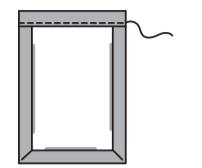
Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie, biegen Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte, falten Sie die Ecken diagonal ein. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



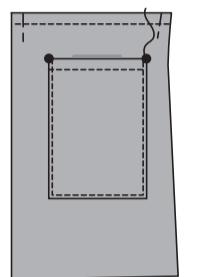
Stecken Sie die obere Innentasche auf die innere untere vordere Stoffbahn, wobei die oberen großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante.



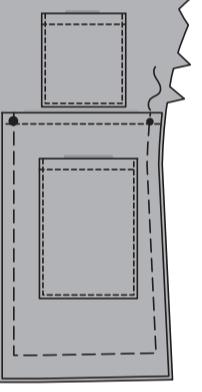
Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie, biegen Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte, falten Sie die Ecken diagonal ein. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



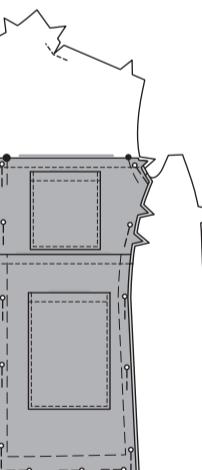
Stecken Sie die untere Innentasche auf die innere untere vordere Stoffbahn, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante.



Stecken Sie die linke Seite der unteren vorderen Stoffbahn/Tasche auf die rechte Seite von der inneren vord. Stoffbahn, wobei der untere große Punkt und die kleinen Punkte übereinstimmen und die Unter- und Seitenkanten gleich sind. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

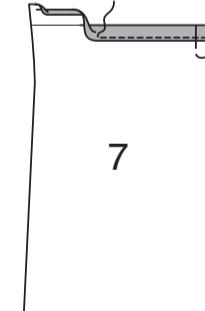


Stecken Sie die obere und untere Stoffbahn links auf links an das obere und untere Vorderteil, so dass die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Unter- und Seitenkanten gerade sind.

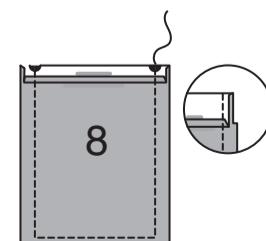


INNERE UNTERE VORD. STOFFBAHN UND TASCHE

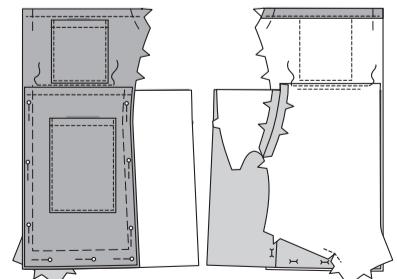
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante von der INNEREN UNTEREN VORD. STOFFBAHN (7). Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach innen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante. Heften Seitenkanten.



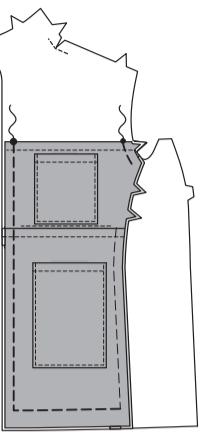
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante von der UNTEREN INNENTASCHE (8). Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



Heben Sie die innere vord. Stoffbahn an und falten Sie die obere Vorderteil nach unten. Nähen Sie die innere untere vord. Stoffbahn links auf links an die Oberkante der Reißverschlussnaht an der Taille.

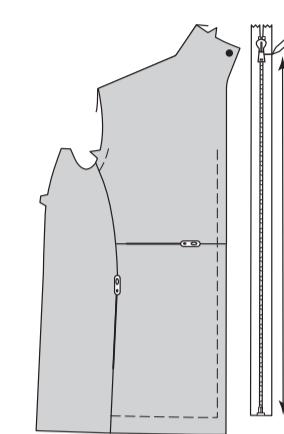


Drehen Sie die obere Vorderteil zurück in die richtige Position. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



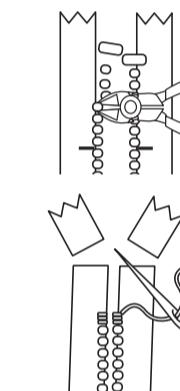
VORD. TRENN-REISSVERSCHLUSS

HINWEIS: Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Legen Sie dazu den geschlossenen Reißverschluss entlang der Öffnungsseite und den Reißverschlussanschlag an den großen Punkt an. Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags 3 mm unterhalb der Nahtlinie und den unteren Anschlag beim Heften.



Reißverschlussöffnung

Entfernen Sie die Zähne oberhalb der Markierung für den neuen Reißverschlussanschlag. Biegen Sie mit einer Zange eine gerade Metallöse und nähen Sie sie an der neuen Markierung an jedem Band fest. ODER machen Sie mehrere Peitschenstiche über das Band an der Markierung.



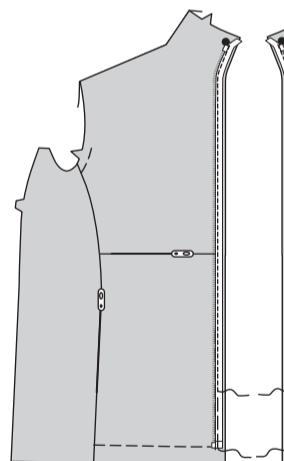
RÜCKENTEIL

STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des RÜCKEN-TEILS (10) in der Pfeilrichtung **FEST**.



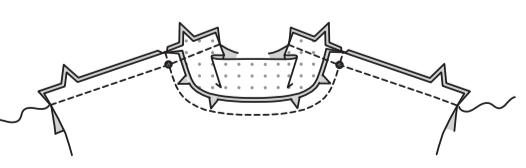
10

Öffnen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie die rechte Seite des Reißverschlusses an die vorderen Öffnungs- kanten, wobei die Reißverschlusszähne knapp über der 1.5 cm Nahtzugabe und der Reißverschlussanschlag am großen Punkt liegen. Heften Sie, wie gezeigt, das obere Ende des Reißverschlussbandes am großen Punkt fest. Nähen Sie den Reißverschlussband am verstellbaren Reißverschlussfuß 1.5 cm von der Vorderkante entfernt mit der Maschine fest.

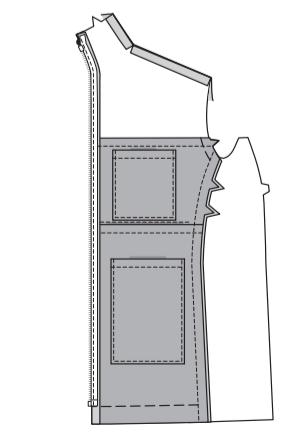


Stecken Sie das NACKENBAND (10) an der hinteren Halsausschnittkante fest, wobei die Mitten und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, schneiden Sie dabei die hintere Halskante ein, wo nötig. Beschneiden Sie die Nähte. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und drücken Sie das Band nach oben.

Stecken Sie das Rückenteil/Band am Überarm auf das Vorderteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen; nähen Sie.



Wenden Sie den Reißverschluss nach innen; bügeln Sie.

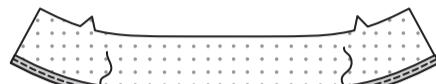


HALSAUSSCHNITTBESATZ

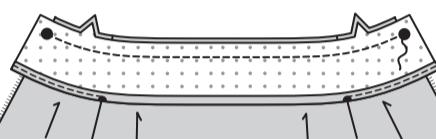
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der langen, nicht eingekerbten Kante von HALSAUSSCHNITTBESATZ (12). Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.



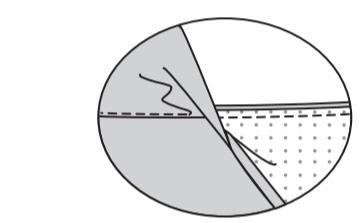
STEPPEN Sie die gebügelte Kante des Besatzes von den Enden bis zum kleinen Punkt **KNAPPKANTIG**.



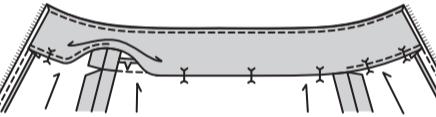
Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts an die obere Kante des vorderen und hinteren Nackenbandes, wobei die Kerben, hinteren Mitten und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Oberkante zwischen den Punkten; beschneiden Sie die Nähte.



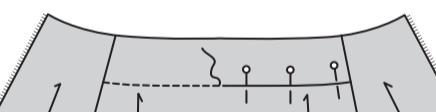
STEPPEN Sie den Besatz **UNTER**.



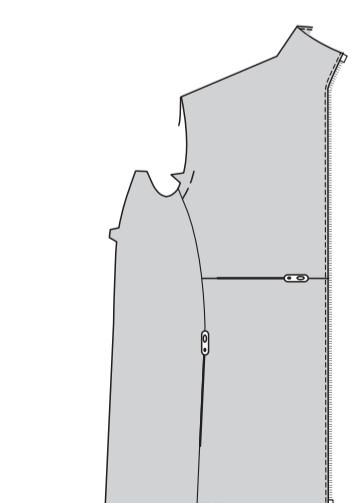
Wenden Sie den Besatz nach innen, drehen Sie die Enden so ein, dass die Reißverschlusszähne frei sind; bügeln Sie. Heften Sie die Vorderkante des Besatzes an den Reißverschluss.



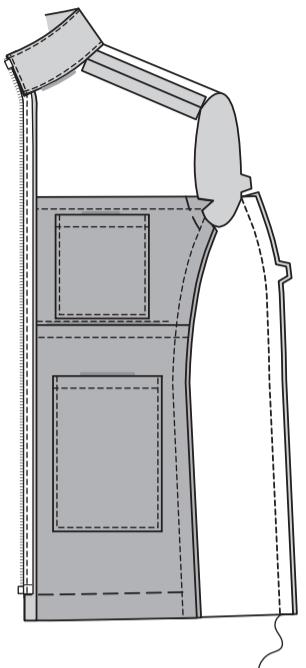
Stecken Sie die gebügelte Kante des Nackenbandbesatzes knapp über der hinteren Nackennaht fest, wie gezeigt. Festecken. IN DER RILLE NÄHEN- Nähen Sie auf der RECHTEN Seite des Stoffes "in den Graben" (in die Rille, in der das Nackenband mit dem Stoff verbunden ist), wobei Sie darauf achten, dass die untere Lage des Besatzes in die Naht mit eingefasst wird.



Nähen Sie auf der Außenseite dicht an den Vorderkanten des Kleidungsstücks, wobei Sie durch den Reißverschluss und den vorderen Besatz hindurch nähen.



Nähen Sie die seitl. Stoffbahn rechts auf rechts an das Rückenteil am seitl. Rückenteil.

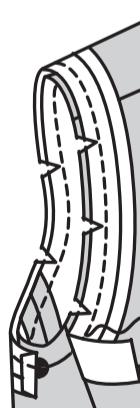


ARMAUSSCHNITTBESATZ A

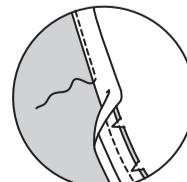
HINWEIS: Schneiden Sie 6 mm von den Armausschnittkanten der Weste weg, bevor Sie die Nähnaht.



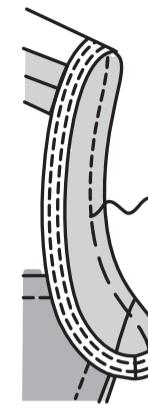
Öffnen Sie eine Kante des einfach gefalteten Schrägbandes. Stecken Sie es rechts auf rechts an die Armlochkante, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind, drehen Sie es um und legen Sie ein Ende an den großen Punkt auf der seitl. Stoffbahn. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



Untersteppen, indem das Band und die Naht von der Weste weggedrückt werden und durch das Band und die Nahtzugaben dicht an der Naht genäht wird.

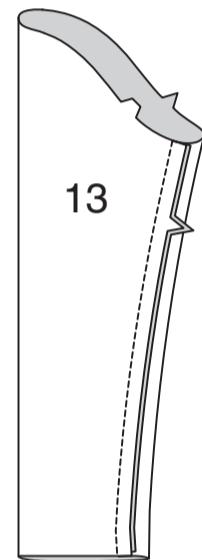


Wenden Sie das Band auf INNEN; bügeln Sie, Heften Sie dicht an der Innenkante des Bandes. Auf der AUSSEN-SEITE wie gehetet nähen.

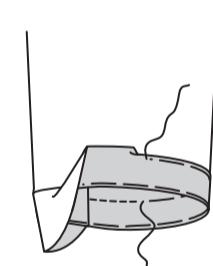


ÄRMEL B

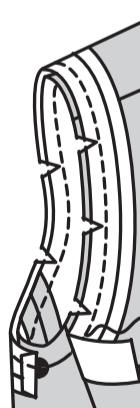
Nähen Sie die Naht vom ÄRMEL (13).



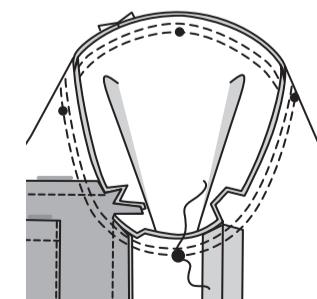
Schlagen Sie einen 3.2 cm breiten Saum an der unteren Kante des Ärmels hoch. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



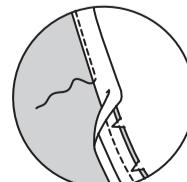
Öffnen Sie eine Kante des einfach gefalteten Schrägbandes. Stecken Sie es rechts auf rechts an die Armlochkante, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind, drehen Sie es um und legen Sie ein Ende an den großen Punkt auf der seitl. Stoffbahn. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in die Armausschnittkante, wobei die kleinen Punkte, Kerben und die Ärmelnaht mit dem großen Punkt auf der Seitenwand übereinstimmen; heften Sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.

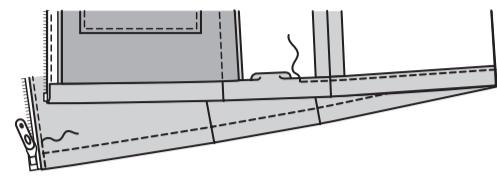


Untersteppen, indem das Band und die Naht von der Weste weggedrückt werden und durch das Band und die Nahtzugaben dicht an der Naht genäht wird.



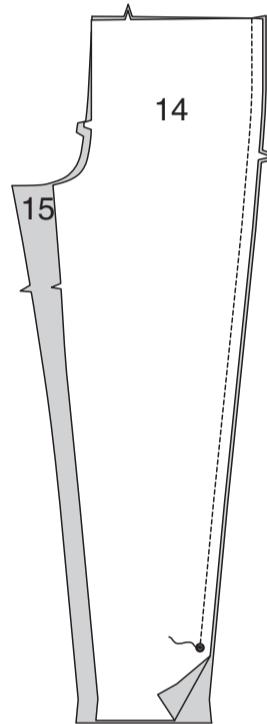
SAUM

Schlagen Sie einen 3.2 cm Saum an der unteren Kante des Kleidungsstücks hoch. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante und enden Sie an der Reißverschlussnaht.

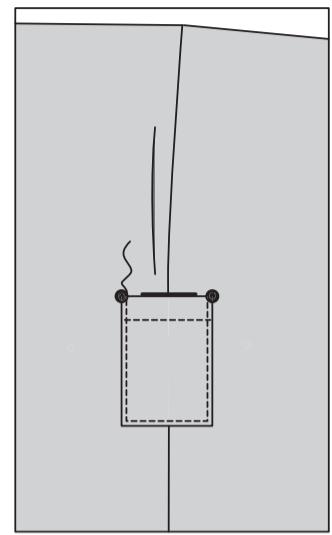


HOSE C VORDER- UND RÜCKENTEIL

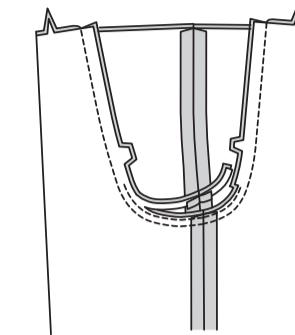
Stecken Sie das VORDERTEIL (14) und RÜCKENTEIL (15) an den Seiten zusammen, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei unterhalb der Punkte frei.



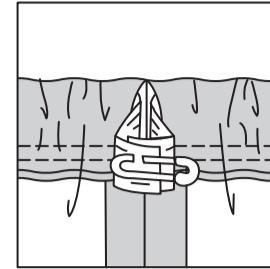
Stecken Sie die obere Tasche an der Seite auf die Hose, wobei die oberen großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante. Bereiten Sie die UNTERE TASCHE (17) auf die gleiche Weise vor, wie für die obere Tasche beschrieben.



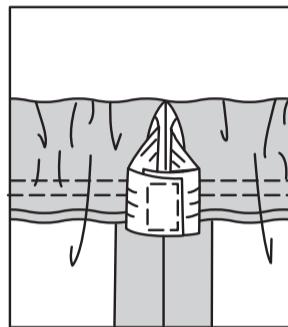
Für die Mittelnaht ein Hosenbein auf die rechte Seite drehen und in das verbleibende Hosenbein stecken, wobei die Innenbeinähnle übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.



Schneiden Sie das Gummiband auf eine bequeme Tailleweite plus 2.5 cm zu.

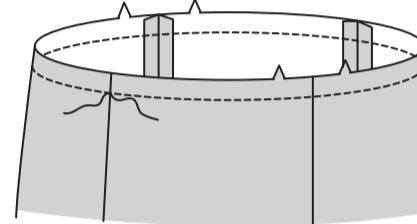


Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnelzugs ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummien fest. **SÄUMEN** Sie die Öffnungskanten zusammen.

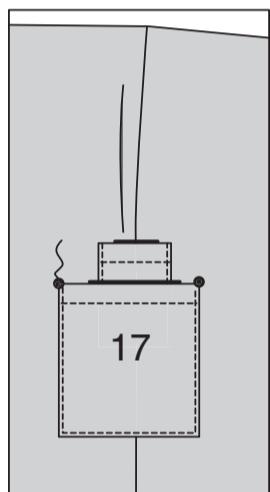


BUND

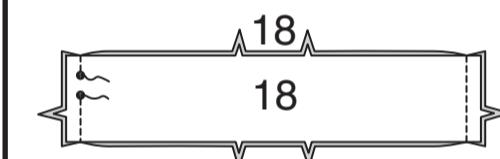
STEPPEN Sie die obere Hosenkante **FEST**.



Stecken Sie die untere Tasche an der Seite auf die Hose (über der oberen Tasche), wobei die unteren großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten und der Unterkante.

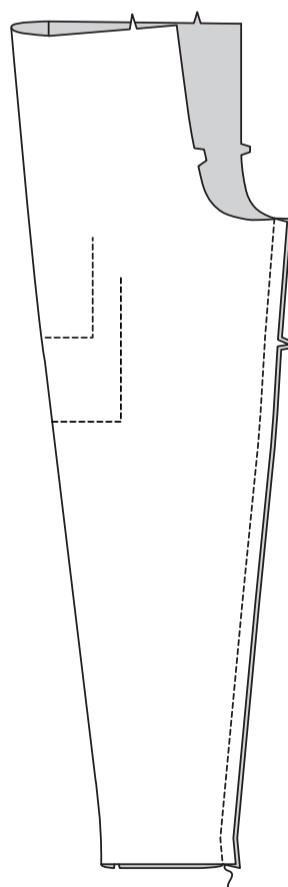


Rechts auf rechts stecken Sie die Teile des BUNDS (18). Nähen Sie die Seitennaht, lassen Sie dabei zwischen den Punkten frei. Nähen Sie die restliche Seitennaht.

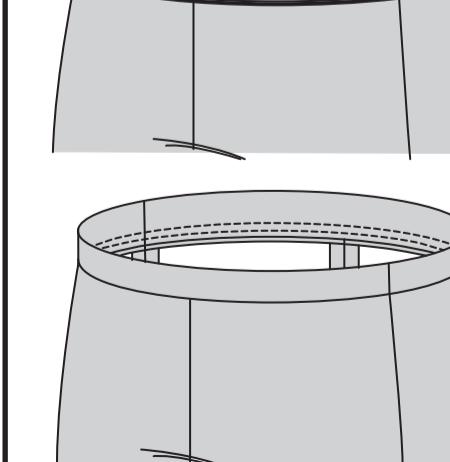
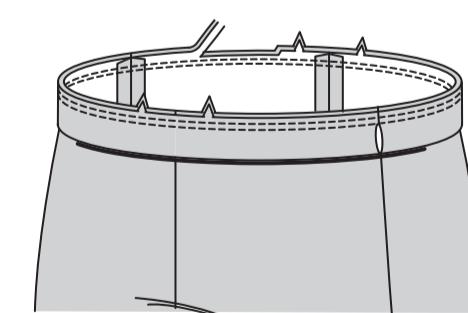


RESTLICHE NÄHTE

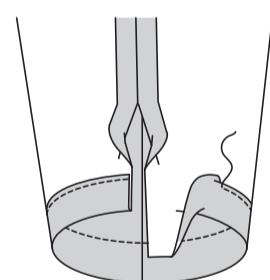
Nähen Sie das Rückenteil an das Vorderteil an den inneren Beinkanten.



Strecken Sie den Bund an die Hose, wie gezeigt, wobei Sie die Mittel- und Seitennähte übereinstimmen und der Bund gedehnt wird, damit er passt. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nähre zur Hose und drehen Sie den Bund nach oben.



Drehen Sie den 3.2 cm breiten Saum an der unteren Kante der Hose um; bügeln Sie an der Schnittkante 6 mm nach unten. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



Bügeln Sie unter 1.5 cm an den Kanten der Schlitzöffnung. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie, wobei Sie die Naht oberhalb der Öffnung quadratisch absteppen.

